



Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago)



Download



Online Lesen

Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) Theo Piegler ebook pdf

Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago)

Theo Piegler

Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) Theo Piegler

 [Download Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpret ...pdf](#)

 [Online lesen Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpr ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) Theo Piegler

262 Seiten

Pressestimmen

Das Buch lädt den Leser ein, eine bunte Sammlung vergangener Kinofilme aus den Augen der Psychoanalyse zu betrachten, wobei der Autor jedoch schon in der Einleitung auf die unumgängliche Subjektivität der einzelnen Filmanalysen hinweist. Nach den Worten des Autors möchte er den Versuch begeben, »dem Leser den Weg in den kreativen Übergangsraum der Filmwelt, zwischen Fantasie und Wirklichkeit gelegen, zu eröffnen«. Das Buch schlägt somit einen ähnlichen Weg ein wie etliche lokale Zirkel, welche in regelmäßigen Abständen sich anschicken, Spielfilme bzgl. psychoanalytischer Aspekte zu durchleuchten. Das Buch ist so aufgebaut, dass in einer knapp gefassten Einleitung die Geschichte des Films und der Psychoanalyse beleuchtet und auf deren historisch gewachsene Verbindung eingegangen wird. Der Großteil des Buches besteht im Folgenden dann aus separaten Beschreibungen bedeutsamer Kinofilme und einer psychoanalytischen Betrachtung derselben. Als tatsächlicher Einstieg in die Psychoanalyse sollte dieses Buch aufgrund des Schwerpunktes auf die einzelnen Filme meiner Meinung nach nicht verstanden werden, auch wenn dies der Text auf dem Buchrücken vermuten lässt. Hierzu wäre eine detaillierte Einführung in die einzelnen Begriffe und Konstrukte der Psychoanalyse notwendig, welche den Rahmen des vorliegenden Buches sprengen würde. Sind diese Vorkenntnisse jedoch beim Leser vorhanden, so stellt das Buch eine interessante und unterhaltsame Sammlung von Fallbeispielen dar, an denen der Leser seinen psychoanalytischen Blick schulen kann. Zu diesem Zwecke wird der historische und kulturelle Hintergrund jedes einzelnen Films beleuchtet, um den Boden für die anschließende Analyse zu bereiten. Neben diesem kulturbedingten Hintergrund wird ebenfalls auf die Autoren des Drehbuchs eingegangen, um daraufhin den Inhalt und Verlauf des Films darzulegen. Nach der Psychoanalyse, welche je nach Film unterschiedlich gegliedert ist, schließt das jeweilige Kapitel dann mit einer kurzen Zusammenfassung. Die Texte zu den einzelnen Filmen können zum einen als Art Vorbereitung auf einen Filmabend genutzt werden, durch welche die Intensivität des Filmerlebnisses deutlich erhöht werden kann und als Grundlage anschließender Diskussionen genutzt werden kann. Zum anderen sind die Texte jedoch auch so bildhaft geschrieben, dass man sich auch ohne ein direktes Betrachten des Filmes ein sehr gutes Bild der Thematik machen kann bzw. keine Probleme hat, sich bereits angeschauter Filme detailliert wieder in Erinnerung zu rufen. Zu beachten ist jedoch, dass die einzelnen Texte den Verlauf der einzelnen Filme vollständig aufdecken - also keine Rücksicht auf Cineasten nehmen, welche den Spannungsbogen des Films von Grund auf miterleben wollen. »Erstseher« eines Films sollten sich also vorab überlegen, ob sie das entsprechende Kapitel nicht besser erst nach dem Film lesen. (uni-online.de) Kurzbeschreibung

Das Buch ist wie ein Rendezvous mit Freud im Kino! Das Buch lädt den Leser ein, Filme Seite an Seite mit dem Begründer der Psychoanalyse zu erleben und zu genießen. Diese Perspektive ist in besonderer Weise geeignet, den ganzen Reichtum von Filmen zu erfassen. Neben einer Darstellung der Beziehung von Film und Psychoanalyse werden internationale Filme der letzten fünf Jahrzehnte aus psychoanalytischem Blickwinkel betrachtet. Beiträge des Stuttgarter Psychoanalytikers Peter Kutter und des Berliner Filmemachers Christian Schidlowski runden das Buch ab. Der Text verbindet in gut verständlicher Form Film und Psychoanalyse und kann so nicht nur als Einstieg in die Psychoanalyse, sondern auch als psychoanalytische Interpretationshilfe beim Betrachten von Filmen genutzt werden. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Dr. med. Theo Piegler, geboren 1944, ist in Hamburg Chefarzt der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie an einem Allgemeinkrankenhaus (BAKB) sowie Dozent und Lehrtherapeut eines psychoanalytischen/psychotherapeutischen Fort- und Weiterbildungsinstituts (APH); Arbeitsschwerpunkte: Psychodynamische Psychiatrie, Kultur und Psychoanalyse.

Download and Read Online Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) Theo Piegler #QAWTDZJY753

Lesen Sie Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler für online ebook Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler Kostenlose PDF download, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler Bücher online zu lesen. Online Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler ebook PDF herunterladen Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler Doc Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler Mobipocket Mit Freud im Kino: Psychoanalytische Filminterpretationen (Imago) von Theo Piegler EPub